Zeichenerklärung

Kartenunterlage

- 34 Wohngebäude
- × Wirtschaftsgebäude
- Flurstücksgrenze
- Hydrant
- Straßenbeleuchtung
- Kanalschacht
- Straßensinkkasten
- Rundmast / Gittermast
- W ø cm Wasserleitung
- FG ø cm Ferngasleitung
- 110 KV Hochspannungsleitung
- 536.39 Höhe bezogen auf NN
- Denkmal

Art der baulichen Nutzung

- WA Allgemeine Wohngebiete
- MI Mischgebiete

Maß der baulichen Nutzung

Zahl der Vollgeschosse

- II als Höchstgrenze
- 04 Grundflächenzahl
- (08) Geschoßflächenzahl

Bauweise / Baugrenze

- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Baugrenze

Verkehrs- und Versorgungsflächen

- Verkehrsflächen
- Begrenzung der Verkehrsflächen

Flächennutzungen

- Private Grünfläche
- Parkanlage
- Lagebestimmung „A" und deren Geltungsbereich mit besonderen textlichen Festsetzungen

Sonstige Darstellungen und Festsetzungen

- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- I = 30°-45° II = 23°-30° Dachneigung

Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen

Die Planunterlage dieses Bebauungsplanes wurde in Übereinstimmung mit dem Liegenschaftskataster angefertigt.
Die Vervielfältigung mit Eintragung der Planung ist zur Veröffentlichung freigegeben. AZ.: 628-21 Nr. 12/79

Aachen, den 8.6.1979
Kataster- und Vermessungsamt des Kreises Aachen

Kreisobervermessungsrat

Entwurf und Bearbeitung dieses Bebauungsplanes erfolgte gem. § 9 u. 30 BBauG vom 23.6.1960 – Fassung vom 18.8.1976 BGBl. I, S. 2257 durch das Planungsamt des Kreises Aachen.
Die geometrische Eindeutigkeit der Planung wird bescheinigt.
Aachen den 7.12.79
Planungsamt des Kreises Aachen

(Dipl. Ing. Floegel)
Kreisbaudirektor

Der Rat der ~~Stadt~~/Gemeinde hat in der Sitzung vom 10. APR. 1979 gem. § 2 (1) und (6) BBauG vom 23.6.1960 – Fassung vom 18.8.1976 BGBl. I, S. 2257 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 119 A aufzustellen. Der Beschluß wurde am 13. NOV. 1979 ortsüblich bekanntgemacht.

Simmerath den 11. Juni 1980

Bürgermeister Ratsmitglied

Stadt-/Gemeindedirektor

Der Rat der ~~Stadt~~/Gemeinde hat in der Sitzung vom 11. DEZ. 1979 gem. § 2a (6) BBauG beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 119 A offenzulegen.
Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit seinen Anlagen gem. § 2a BBauG in der Zeit vom 18. FEB. 1980 bis 18. MRZ. 1980 offengelegen.

Simmerath den 11. Juni 1980

Bürgermeister Ratsmitglied

Stadt-/Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 BBauG vom 23.6.1960 – Fassung vom 18.8.1976 BGBl. I, S. 2257 durch Beschluß des Rates der Stadt/Gemeinde vom 15. APR. 1980 als Satzung beschlossen worden.

Simmerath den 11. Juni 1980

Bürgermeister Ratsmitglied

Stadt-/Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 12 BBauG vom 23.6.1960 – Fassung vom 18.8.1976 BGBl. I, S. 2257 durch Bekanntmachung vom 31. Okt. 1980 als Satzung rechtsverbindlich geworden.

Simmerath den 11. Nov. 1980

~~Bürgermeister~~

Es gilt die Baunutzungsverordnung vom 26.6.1962 BGBl. I, S. 429 Fassung vom 15.9.1977 BGBl. I, S. 1763.
Dem Bebauungsplan sind beigefügt:
Begründung,

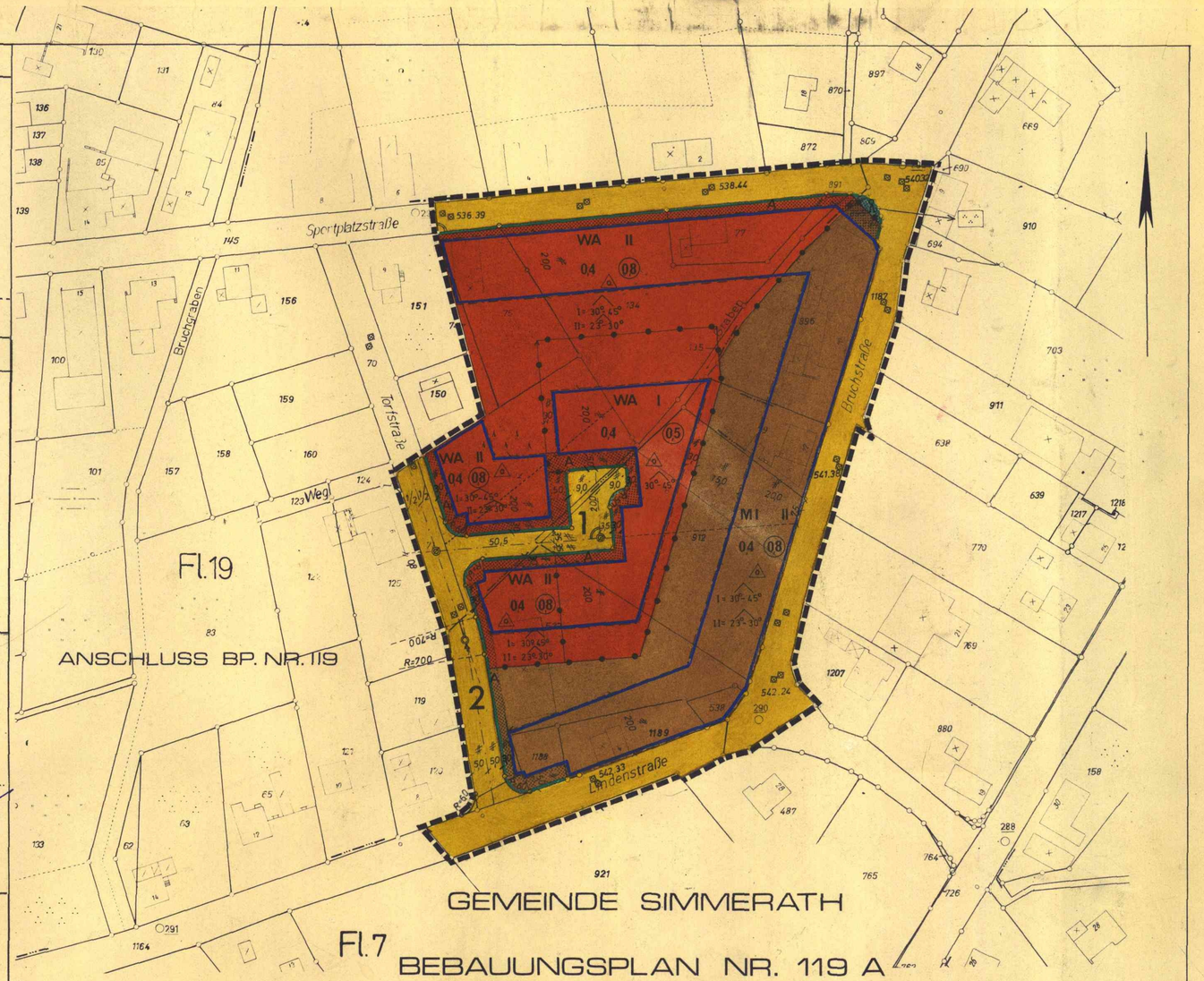
Bestandteile des Bebauungsplanes:
Textliche Festsetzungen,
Längenschnitte 1 u. 2,

Dieser Bebauungsplan gehört zur Genehmigung vom ..... 197...
AZ. .....

Der Regierungspräsident

Im Auftrage:

.....



GEMEINDE SIMMERATH

BEBAUUNGSPLAN NR. 119 A

GEMARKUNG SIMMERATH · FLUR 7 U. 19

MASSTAB 1 : 1000